

Erweiterung der Bangkok Blue Line vollständig im regulären Fahrgastbetrieb

- Siemens Mobility lieferte Metrozüge, Bahninfrastruktur, Systemintegration und übernimmt Service und Wartung
- Lieferung von 35 dreiteiligen Metrozügen; Ausbau um 19 neue Haltestellen und 28 Kilometer
- Erweiterung sorgt für mehr Kapazität und verbesserten Fahrgastkomfort

Thailands Verkehrsbehörde Mass Rapid Transit Authority (MRTA), die Bangkok Expressway and Metro Public Company Limited (BEM) und die CH. Karnchang Public Company Limited haben offiziell den Regelbetrieb auf dem neuen Streckenabschnitt der Blue-Line aufgenommen. Siemens Mobility lieferte die Erweiterung schlüsselfertig. Zum Umfang gehörten 35 dreiteilige Metrozüge, die Installation der Signaltechnik, die Bahnstromversorgung, die Entwicklung eines Fahrgastinformationssystems und die Einführung eines SCADA-Systems. Außerdem rüstete Siemens Mobility zwei Depots aus, integrierte die von ST Electronics Thailand bereitgestellten Telekommunikationssysteme und die Bahnsteigtürsysteme und war für das Projektmanagement zuständig. Zudem übernimmt Siemens Mobility für zehn Jahre die Wartung des Systems.

Der nun abgeschlossene Ausbau erweitert die Blue Line um 28 Kilometer, 19 neue Stationen und 35 zusätzliche dreiteilige Züge, steigert die Kapazität auf circa 500.000 Fahrgäste pro Tag und sorgt für eine nahtlose Anbindung des Bezirks Thonburi am westlichen Ufer des Chao-Phraya-Flusses an den Rest der staugeplagten Metropole.

„Die Erweiterung der Blue Line ist ein bedeutender Meilenstein für den öffentlichen Nahverkehr Bangkoks. Mit Hilfe dieser Metrolinie kann die Stadt nun fast 500.000 Menschen befördern und schafft damit die Möglichkeit, ihr kontinuierliches

Wachstum zu bewältigen," sagt Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

"Siemens Mobility realisierte dieses wichtige Projekt termingerecht und lieferte ein vollständiges Metrosystem. Es ist schlüsselfertig: Weil wir für alle Aspekte dieses Projekts verantwortlich sind, konzentrierten wir uns vom ersten Tag an voll auf den effizienten Betrieb und bereiteten eine Wartung vor, die die höchste Verfügbarkeit garantiert."

Mit 20 Kilometer Länge war die ursprüngliche Blue Line die erste unterirdische Metro in Thailands Hauptstadt. Siemens Mobility lieferte sie 2004 schlüsselfertig. Die 18 Stationen nutzen täglich etwa 320.000 Fahrgäste.

Im Jahr 2017 erhielt Siemens Mobility den Zuschlag für die Erweiterung der Blue Line, im Juli 2019 startete auf dem ersten Erweiterungsabschnitt von Hua Lamphong nach Tha Phra der öffentliche Probebetrieb - drei Monate früher als geplant. Im September 2019 folgte dann der Regelbetrieb auf einem wichtigen Teilstück, auf dem BEM neue Metrozüge von Siemens Mobility einsetzte.

Die für die Erweiterung gelieferten Züge sind eine Weiterentwicklung des auf der ursprünglichen Blue Line eingesetzten rollenden Materials: Sie fahren mit bis zu 80 Kilometern pro Stunde und können jeweils über 800 Fahrgäste befördern. Hergestellt wurden sie zum größten Teil in Österreich und vor Auslieferung nach Bangkok umfassend im Prüf- und Validationcenter Wegberg-Wildenrath getestet.

Siemens Mobility hat bereits drei schlüsselfertige Hochleistungs-Bahnsysteme für Bangkok realisiert: Neben der Blue Line, die seit 2004 in Betrieb ist, lieferte Siemens Mobility den Skytrain und den Airport Rail Link. Darüber hinaus erhielt Siemens 2016 einen Auftrag über 22 vierteilige Metrozüge für Bangkoks Green Line, die im Dezember 2019 in Betrieb genommen wurden.



Ansprechpartner für Journalisten

Chris Mckniff

Tel.: +1 646-715-6423; E-mail: chris.mckniff@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Mehr zu Siemens Mobility finden Sie unter: www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, hat die ehemalige Siemens-Division Mobility einen Umsatz von €8,9 Milliarden ausgewiesen und rund 36.800 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.